

# CCS Zürich – Bilanz und Erfolgsrechnung 2016/2017

	30.09.2016	30.09.2017
<b>► Bilanz</b>		
<b>AKTIVEN</b>		
Flüssige Mittel	377'890	394'698
Wertschriften	-	-
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-	-
Übrige kurzfristige Forderungen	280	0
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	1	1
Aktive Rechnungsabgrenzungen	74	6'532
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>378'244</b>	<b>401'231</b>
Mobilien und Einrichtungen Anschaffungswert	549	549
Mobilien und Einrichtungen Abschreibungen	-247	-549
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>274</b>	<b>-</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>378'518</b>	<b>401'231</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	56	573
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-	-
Passive Rechnungsabgrenzungen	11'011	42'507
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>11'067</b>	<b>43'079</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-
Langfristige Rückstellungen	46'000	46'000
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>46'000</b>	<b>46'000</b>
Vereinskapital	291'050	321'451
Jahresgewinn	30'401	-9'300
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>321'451</b>	<b>312'151</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>378'518</b>	<b>401'231</b>

## ► Kommentar zu Rechnung und Budget

Mit den verschiedenen einmaligen Ausgaben im Zusammenhang mit dem Jubiläum schliesst das Vereinsjahr deutlich unter dem Vorjahr, aber im Budget ab. Die Mitgliederbeiträge blieben praktisch konstant und liegen auf Budgetniveau. Die Ausbildungserträge gingen gegenüber dem Vorjahr stark zurück und liegen leicht unter den Erwartungen. Das konnte aber bei den Kosten der Ausbildung wieder wettgemacht werden, obwohl die Ausbilder in diesem Jahr wieder eine zusätzliche Anerkennung erhalten. Der Nettoerlös der Ausbildung liegt deshalb deutlich über Budget. Die attraktiven Themenabende im Lipp sind deutlich teurer, teilweise auch wegen der Referentenhonorare. Die Vorstandsspesen beinhalten nun die Kosten der an der letzten GV beschlossenen pauschalen Vergütung von 200 CHF und liegen unter Vorjahr und Budget. Deutliche Einsparungen gab es auch beim übrigen betrieblichen Aufwand. Die Jubiläumsregatta, die Miete der Pantha Rei inkl. Einladung von

	Abschluss 15/16	Abschluss 16/17	Budget 16/17	Budget 17/18
<b>► Erfolgsrechnung</b>				
Mitgliederbeiträge	22'270	22'100	22'000	21'000
Ausbildungserträge	109'302	98'866	100'000	90'000
Übrige Erlöse	-	200	-	-
<b>Gesamtleistung / Gesamterlös</b>	<b>131'572</b>	<b>121'166</b>	<b>122'000</b>	<b>111'000</b>
Anlässe für Mitglieder	-8'654	-13'837	-11'000	-13'500
Sonstige Leistungen für Mitglieder	-4'603	-4'679	-5'000	-5'500
Andere Anlässe	-3'000	-1'500	-3'000	-3'000
Material- und Dienstleistungsaufwand für Ausbildung	-45'510	-28'212	-45'000	-30'000
Personalaufwand in der Ausbildung	-20'765	-23'600	-22'000	-25'000
Personalaufwand in der Administration	-5'618	-4'800	-5'700	-5'000
Sozialversicherungsaufwand	-	-740	-	-1'500
Übriger betrieblicher Aufwand in der Ausbildung	-7'268	-13'508	-7'000	-6'000
Übriger betrieblicher Aufwand in der Administration	-2'887	-1'372	-3'100	-2'500
Vorstandsspesen	-2'477	-2'243	-3'000	-3'000
<b>EBITDA</b>	<b>30'790</b>	<b>26'676</b>	<b>17'200</b>	<b>16'000</b>
Abschreibungen des Anlagevermögen	-274	-274	-274	-
<b>EBIT</b>	<b>30'515</b>	<b>26'402</b>	<b>16'926</b>	<b>16'000</b>
Finanzaufwand und Kursverluste	-366	-507	-	-
Finanzertrag und Kursgewinn	252	82	100	-
<b>Betriebserfolg vor Steuern</b>	<b>30'401</b>	<b>25'976</b>	<b>17'026</b>	<b>16'000</b>
Ausserordentlicher, einmaliger od. periodenfremder Aufwand	-	-35'276	-30'000	-
Ausserordentlicher, einmaliger od. periodenfremder Ertrag	-	-	4'000	-
<b>Jahresgewinn oder Jahresverlust vor Steuern</b>	<b>30'401</b>	<b>-9'300</b>	<b>-8'974</b>	<b>16'000</b>
Direkte Steuern	-	-	-	-2'500
<b>Jahresgewinn oder Jahresverlust</b>	<b>30'401</b>	<b>-9'300</b>	<b>-8'974</b>	<b>13'500</b>

Gästen zum Dinner, der spendierte Apéro an der GV des Zentralclubs im Kaufleuten sowie die Jubiläumsschrift führen zu hohen einmaligen Belastungen. Der Jahresverlust beträgt deshalb -9'300 CHF, was im Bereich des Budgets liegt. Dadurch sinkt das Eigenkapital auf immer noch komfortable 312'151 CHF.

Im kommenden Jahr rechnen wir mit leicht sinkenden Mitgliederbeiträgen. Das Ausbildungsbudget wird auch wieder etwas vorsichtig vorgeschlagen, obwohl die Kursbuchungen weiterhin sehr erfreulich sind. Die übrigen Posten im Budget entsprechen weitgehend dem letztjährigen Budget. Da die einmaligen Sonderkosten im Zusammenhang mit dem Jubiläum aber wegfallen, rechnen wir wieder mit einem deutlich positiven Ergebnis im kommenden Vereinsjahr. Es ist deshalb auch zu erwarten, dass wir wieder eine bescheidene Steuer zahlen müssen.